



Tageselternzentrum

www.tageselternzentrum.at

2024

Fortbildungen Tageselternzentrum



1050 Wien, Wehrgasse 26

Liebe Tageseltern,

es ist wieder soweit! Wir dürfen Ihnen das neue Fortbildungsprogramm für 2024 präsentieren.

Auch dieses Mal wurden die Wünsche in den Feedbackbögen ausgewertet und in die Planung miteinbezogen. Außerdem gibt es wieder einen Jahresschwerpunkt. Dieses Jahr haben wir unseren Schwerpunkt dem Thema „Kinderschutz“ gewidmet. Neben dem Basisseminar „Grundwissen Kinderschutz“, das zur Qualitätssicherung verpflichtend von allen Tageseltern im Verein besucht werden muss, gibt es auch andere Fortbildungen rund um das Thema in unserem Programm.

Wie gewohnt, können Sie aus folgenden 3 Paketen wählen:

Fortbildungspakete

Paket 1

Basisseminar „Grundwissen Kinderschutz“ & 1 Ganztagsfortbildung (2x 8UE) + 1 Nachmittags- Fortbildung (1x4UE)

Paket 2

Basisseminar „Grundwissen Kinderschutz“ & 1 Ganztagsfortbildung (2x8UE) + Supervision (4UE jährlich anrechenbar)

Die Supervision kann nur dann als 4 Einheiten- Fortbildung angerechnet werden, wenn sie durchgehend und regelmäßig besucht wurde.

D.h. von 5 Doppelstunden Supervision im Jahr darf maximal 1 Doppelstunde, also 1 Termin versäumt werden.

Die Bestätigung über den Supervisionsbesuch und die Anrechenbarkeit wird am Ende des Jahres an Hand der Anwesenheitslisten ausgestellt.

Achtung! Das bedeutet nicht, dass alle, die die Supervision besuchen, diese auch automatisch anrechnen lassen müssen. Sie können natürlich auch Paket 1 oder Paket 3 wählen, wenn Sie mehr Fortbildungen besuchen wollen.

Paket 3

Kombination aus dem Basisseminar „Grundwissen Kinderschutz“ und externen Fortbildungen

Grundsätzlich gilt:

Der Verein übernimmt keine Kosten für externe Fortbildungen, auch nicht beim Bildungsforum der Kinderdrehscheibe. Geleistete Stunden werden 1:1 als Zeitausgleich (Abend, Wochenende) gutgeschrieben oder als Dienstfreistellung gegeben (bis zu max. 12 UE für das Jahr 2024, da das Basisseminar verpflichtend ist).

Melden Sie externe Fortbildungen bitte immer im VORAUS bei uns und lassen Sie sich diese von uns genehmigen! Ansonsten ist keine Anrechenbarkeit möglich.

Anrechnung von ZA- Stunden für Fortbildungen und Vorträge

Unabhängig davon, an wie vielen Tagen Sie arbeiten oder wie viele Betreuungsstunden pro Tag Sie gerade vergeben haben, gelten folgende zeitliche Vereinbarungen:

- für Ganztagsfortbildungen Montag bis Donnerstag gilt eine Dienstfreistellung für den ganzen Tag, da sie zur Gänze als Arbeitszeit gelten (8 Stunden) - keine Über- oder Mehrstunden
- für Ganztagsfortbildungen an einem Freitag bekommen Sie 2,5 Stunden gutgeschrieben (ab 14:00-16:30)
- für eine Nachmittagsfortbildung von Montag bis Donnerstag bekommen Sie 2,5 Stunden gutgeschrieben. (ab 16:00 Uhr)
- Bei externen Fortbildungen bitte wie bereits erwähnt rechtzeitig Rücksprache halten!

Anmeldung- heuer erstmals im Online-Zugang

Die Anmeldung zu den Fortbildungen ist in Ihrem Online- Zugang ab **Dienstag, den 5.12. 7:00 Uhr** frei geschaltet.

Das Ende der **Anmeldefrist** ist **Freitag, der 15. Dezember 2023**

Wenn Sie Fragen zur Anmeldung haben oder die Anmeldung bei Ihnen nicht auf Anhieb funktioniert, wenden Sie sich bitte an Denise Zieser-Neumann. Unter der Nummer 0699 17 88 20 18 oder d.zieser-neumann@tageselternzentrum.at

ACHTUNG! Denken Sie bitte daran, dass die Auffrischung des **Erste Hilfe Kurses** alle fünf Jahre verpflichtend ist.

Termine 2024 im Überblick

Fortbildungsthemen	Datum
verpflichtendes Basisseminar	
Grundwissen Kinderschutz	21. Februar
Grundwissen Kinderschutz	7. März
Grundwissen Kinderschutz	25. April
Grundwissen Kinderschutz	19. Juni
Grundwissen Kinderschutz	12. Dezember
Ganztagsseminare	
Musik & Klang	11. April
Kräuter im Jahreskreis mit Kinder erleben	16. Mai
Was Kinder von und mit Tieren lernen können	25. Juni
Gesund ernährt im Kindesalter ONLINE	15. Oktober
Erste Hilfe Auffrischung	26. November
Halbtagsseminare	
Autismusspektrumstörung ONLINE	24. Jänner
Gewaltfreie Kommunikation mit Kindern	14. Februar
Stillkinder in der Tagesbetreuung ONLINE	4. März
Mi Mo Mu	6. Juni
Responsive Handling	14. November

Basismodul 2024

Grundwissen Kinderschutz

Termine:

21. Februar 2024

oder 7. März 2024

oder 25. April 2024

oder 19. Juni 2024

oder 12. Dezember 2024

9.00-16.30 Uhr (8 Unterrichtseinheiten & 1 Std. Mittagspause)

Kursort: Kornhäuselvilla, Ottakringer Straße 233, 1160 Wien

Das Seminar "Grundwissen Kinderschutz" bietet eine umfassende Auseinandersetzung mit dem wichtigen Thema des Kinderschutzes. Die Grundlagen, Risikofaktoren, Früherkennung, Intervention und Prävention von Kinderschutz werden in vier Schwerpunkten behandelt und mit Fallstudien ergänzt.

Im ersten Schwerpunkt des Seminars werden wir uns mit der Definition des UN-Kinderschutzes befassen und uns auch ausführlich mit den rechtlichen Grundlagen und der relevanten Gesetzgebung in Österreich im Bereich des Kinderschutzes beschäftigen. Hierbei werden wir die Aufgaben und Verantwortlichkeiten von Tageseltern kennenlernen und verschiedene Formen der Gewalt gegen Kinder analysieren, einschließlich institutioneller und struktureller Gewalt.

Im zweiten Schwerpunkt des Seminars werden wir Risikofaktoren für Kindesmisshandlung und Vernachlässigung untersuchen und lernen, wie Anzeichen frühzeitig erkannt werden können. Die Kommunikation mit Kindern und deren Bezugspersonen wird ebenfalls ein Schwerpunkt sein.

Im dritten Schwerpunkt werden wir aufzeigen, wie man auf einen Verdacht von Kindesmisshandlung angemessen reagiert und wie die Zusammenarbeit mit anderen Fachleuten und Institutionen gestaltet werden sollte. Wir werden die Unterstützungsmöglichkeiten für betroffene Kinder und Familien erörtern und präventive Maßnahmen im Kinderschutz besprechen.

Im vierten Schwerpunkt des Seminars werden wir Fallstudien analysieren und praktische Übungen durchführen. In Rollenspielen wird das Gelernte nahbar gemacht. Dabei werden wir auch Herausforderungen und Lösungsansätze diskutieren.

Referent: Omid Mansouri

arbeitet als erfahrener Workshopleiter, Experte für Diskriminierungsthemen und Gender und Diversity Trainer. Das Studium "Diversity und Disability" ist seine Leidenschaft. Darüber hinaus verfügt er über eine Diplomierung als Kinder- und Jugendcoach und ist als Moderator und Coach aktiv. Besonders am Herzen liegt ihm sein Engagement als diplomierter Kinderschutzbeauftragter.

GANZTAGSFORTBILDUNGEN

Musik & Klang

Termin: 11. April 2024

9.00-16.30 Uhr (8 Unterrichtseinheiten & 1 Std. Mittagspause)

Kursort: Wehrgasse 26, 1050 Wien

In diesem Workshop steht die wertfreie Musikvermittlung, die Erweiterung der musikalischen Eigenkompetenz, die experimentelle Erfahrung und der kreativ- künstlerische Ausdruck von Stimme, Klang und Musik im Vordergrund.

Folgende Schwerpunkte werden geboten:

- Klang(körper)-Stimme: Die eigene Stimme ist unser tägliches Werkzeug, unser Instrument und unser Klangkörper
- Stimmhygiene, Körperarbeit, stimmliche Experimente
- Musik(instrumente): Kreative Prozesse mit und ohne Instrumente(n)
- Musik= Klang und Bewegung, bildnerisches Tun, schöpferisches Tun

Referentin: DSP Karin Stifter

Musik- und Sozialpädagogin, Pikler- Pädagogin i. A., Reformpädagogin, Musik- und bewegungspädagogische Projektarbeit, Sprachförderkraft

Pädagog*innen Fortbildungen (Stadt Wien Kindergärten, Kinderfreunde, KIWI, Volkshilfe, NÖ Kindergärten, pädagogische Hochschulen in Österreich,...)

Leiterin der Spielwerkstatt Musik (Kindermusikkurse), freiberufliche Sängerin

www.spielwerkstattmusik.net

Kräuter im Jahreskreis mit Kindern erleben

Frühling und Sommer

Termin: 16. Mai 2024

9.00-16.30 Uhr (8 Unterrichtseinheiten & 1 Std. Mittagspause)

Kursort: U2 Station STADLAU und Wehrgasse 26, 1050 Wien

Die Natur ist eines der größten Geschenke, das uns frei zur Verfügung steht. Das Wissen um die Wirkung verschiedener Kräuter, Sträucher, Beeren, Früchte, Wurzeln, etc. ist ein großer Schatz. Zum Glück steigt das Interesse an jahrtausendealtem Wissen heute wieder, welches unter anderen in diesem Kurs weitergegeben wird.

Kinder erleben die Natur und ihr Umfeld auf ganz eigene Weise. Ich erfahre immer wieder, wie innig diese Verbindung ist. Die angeborene Neugierde an der Umwelt, macht die Arbeit mit Kindern so erfüllend. Auf spielerische Weise begegnen wir der Natur auf Augenhöhe. Wir sehen, riechen, schmecken, fühlen und hören sie mit all unseren Sinnen.

Wir starten mit einer Kräuter-Erkundung in Stadlau. (Treffpunkt: 9:00 Uhr bei der U2 Station Stadlau)

Dabei fokussieren wir uns auf die Arbeit mit Kindern:

- Die Natur im Jahreskreis erleben und kennenlernen (Fokus Frühling & Sommer)
- Der richtige Zeitpunkt zum Sammeln und nachhaltiges Sammeln
- Ideen für Kräuter-Projekte mit Kindern

Nach der freien Mittagspause und der Fahrt in die Wehrgasse findet der 2. Teil des Fortbildungstages statt:

- Unterschiedliche Verarbeitungs- und vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten von Kräutern der Saison
- Lieder, Kurzgeschichten, Ideen für Familiengeschenke
- Kräuter im Jahreskreis – Ideen für Kinder von 0-3 Jahre
- Kräuter im Jahreskreis – Ideen für Kinder von 3-6 Jahre

Nach dem Kurs hast Du viele neue Ideen und Inspirationen für deinen beruflichen Alltag.

Referentin: Mag. Irene Herfert-Dumser

Dipl. Kindergartenpädagogin, Dipl. Kräuterpädagogin, Dipl. Ernährungspädagogin, Dipl. Freizeitpädagogin

www.hedu-unddu.at

Was Kinder von und mit Tieren lernen können

Ein Tag am Schottenhof

Termin: 25. Juni 2024

9.00-18.00 Uhr (8 Unterrichtseinheiten & 1 Std. Mittagspause)

Kursort: Zentrum für tiergestützte Pädagogik - Schottenhof, Amundsenstr. 5 , 1140 Wien

ACHTUNG: keine öffentliche Verbindung zum Schottenhof- Anfahrt nur mit Auto oder Fahrrad möglich

Ein Seminartag um einen Einblick in die Wirkungsweisen von tiergestützten Interventionen zu bekommen.

Inhalt:

- Gedanken zu meinem persönlichen Zugang zu Tieren
- Was möchte ich meinem Kind in Bezug zu Tieren vermitteln?
- Tiergestützte Intervention - was ist das eigentlich? ...und warum funktioniert es?
- Welche Lernerfahrungen können Kinder machen?
- Wie geht es den Tieren dabei? Voraussetzungen, Rahmenbedingungen und Tierwohl
- Ideen für tiergestützte Erlebnismöglichkeiten mit dem eigenen Haustier
- Übersicht über Möglichkeiten tiergestützter Angebote, wenn es kein eigenes Haustier gibt
- Besichtigung des Zentrums für tiergestützte Pädagogik
- Selbsterfahrungs-Praxiseinheit mit Tieren des Schottenhofes.

Parkmöglichkeit: Parkplatz vom Restaurant Chalet Möller

Ein PKW oder eine Fahrgemeinschaft ist erforderlich, da der Bus 43B im Sommer erst ab 11.00 stündlich fährt. Gerne hilft der Verein bei der Koordination zur Fahrgemeinschaft.

Achten Sie bitte auf wetterangepasste Kleidung und feste Schuhe für den Praxisteil / Socken für den Seminarraum.

Referentin: Michaela Jeitler

Geschäftsführung und Ausbildungsleitung Schottenhof, u.a. Voltigiertherapeutin und Reitpädagogin, Elementarpädagogin

weitere Informationen unter <https://schottenhof.at/ueber-uns/team/michaela-jeitler/>

Gesund ernährt im Kindesalter

Termin: 15. Oktober 2024

9.00-16.30 Uhr (8 Unterrichtseinheiten & 1 Std. Mittagspause)

Kursort: Online via ZOOM

Immer wieder lesen wir darüber: „Österreichs Kinder essen zu süß, zu fett und zu viel“. Aus eigener Erfahrung in meiner Beratungspraxis weiß ich, dass eine im Kindesalter erworbene ungünstige Ernährungsweise später nur schwer zu ändern ist. Das, was wir in den Mund nehmen, wirkt sich auf unser Gemüt, unsere Leistungsfähigkeit und unser Wohlbefinden aus – so natürlich schon bei Kleinstkindern.

Wie wir unsere Kinder gut beim Wachstum unterstützen können, und welchen Nahrungsmitteln dabei der Vorzug zu geben ist, klären wir in diesem Webinar.

Durch ein wenig Kreativität und Vordenken kann es gelingen attraktives und gesundes Essen miteinander zu verbinden, um einen optimalen Grundstein in der Kindergesundheit zu legen. Besonders dem wichtigen Thema Zucker und seinen Alternativen werden wir uns widmen!

Referentin: Mag. Julia Geißler-Katzmann

selbstständige Ernährungswissenschaftlerin, Spiel- und Outdoorpädagogin, Kinesiologie nach Dr. med Klinghardt

Auffrischkurs Erste Hilfe am Kind

Termin: 26. November 2024

9.00-18.00 Uhr (8 Stunden inkl. 1 Std. Mittagspause)

Kursort: Die Johanniter - LZ Nord

1210 Wien, Ignatz- Köck- Str. 22

Lebensrettende Kenntnisse und Fertigkeiten müssen immer wieder aufgefrischt werden, wenn sie im Ernstfall präsent sein sollen. Seit einer Gesetzesnovelle 2016 verlangt die MA 11 von allen Tageseltern in Wien alle 5 Jahre die Auffrischung eines Erste-Hilfekurses für Kindernotfälle mit 8 UE.

Der Auffrischkurs umfasst eine theoretische und praktische Ausbildung mit folgenden Inhalten:

- Prävention
- Rettungskette und Notruf
- Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Fremdkörperentfernung
- Maßnahmen bei plötzlichen Erkrankungen und Vergiftungen
- Versorgung von Wunden, Knochen- und Gelenksverletzungen
- Maßnahmen bei Kinderkrankheiten und häufigen Verletzungen im Kindesalter
- viele praktische Übungen ...

Anfahrt: S-Bahn bis Brünnerstr./ Linie 30, 31 bis Shuttleworthstr., kurzer Fußweg

Referent*in: Mitarbeiter*in der Johanniter

4 Unterrichtseinheiten

Autismusspektrumstörung

Termin: 24. Jänner 2024

15.00-18.15 Uhr (4 Unterrichtseinheiten)

Ort: Online via ZOOM

Über eine kurze Einführung was man unter Autismusspektrumstörung (ASS) überhaupt versteht, werden wir die frühen Merkmale und Symptome kennenlernen und versuchen so mehr Klarheit darüber zu bekommen, was man unter „autismusspezifischen Verhaltensweisen“ im Kindesalter verstehen kann. Wann sollte man an eine ASS denken und wann und wie kommuniziert man dies. Wo kann man die Familien hinschicken, damit sie fachliche Unterstützung bekommen. Wie stelle ich Kontakt zu einem Menschen mit ASS her. Was ist hilfreich, was erschwert es.

Referentin: Mag. Johanna Kienzl

Klinische- und Gesundheitspsychologin/ Tanzpädagogin, Obfrau des Vereins „nomaden“

Gewaltfreie Kommunikation mit Kindern

nach Marschall B. Rosenberg

Termin: 14. Februar 2024

15.00-18.15 Uhr (4 Unterrichtseinheiten)

Ort: Wehrgasse 26, 1050 Wien

Gewaltfreie Kommunikation (GFK) mit Kindern ist eine Methode, die darauf abzielt, Konflikte und Kommunikation auf eine respektvolle und wertschätzende Weise zu lösen.

Es geht in der gewaltfreien Kommunikation nicht darum, noch mehr von den Eltern bzw. den betreuenden Personen zu verlangen. Es geht vielmehr darum, mit unserer eigenen Lebendigkeit in Kontakt zu kommen, unsere starren Muster zu verlassen und neue Wege für ein Miteinander zu erleben. Wenn wir unserer eigenen Bedürfnisse akzeptieren und wahrnehmen, fällt es uns leichter die Bedürfnisse unserer Kinder anzunehmen und Strategien zu finden, für ein harmonisches Miteinander.

- Warum verläuft Kommunikation oft schief?
- Stolperfallen in der Kommunikation mit Kindern
- Welche Kommunikationsmuster gibt es?
- Was ist die Idee der gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg?
- empathisches Zuhören - Voraussetzung für liebevolle Gespräche

Referentin: Doris Maria Fink

Supervisorin, Erwachsenenbildnerin, Lebens- und Sozialberaterin, mehrjährige Erfahrung als Tagesmutter

Stillkinder in der Tagesbetreuung

Termin: 4. März 2024

15.00-18.15 Uhr (4 Unterrichtseinheiten)

Ort: Online via ZOOM

Heute kommen Kinder häufig schon sehr jung zu uns in die Betreuung und immer öfter stellen sich Familien mit einem Kind vor, das noch gestillt wird.

Hier stehen pädagogische Betreuungspersonen der Eingewöhnung bzw. dem Betreuungsalltag dann durchaus auch mal besorgt gegenüber. Wie soll es denn möglich sein, Bezugs- und Vertrauensperson für ein Kind zu werden, das noch diese Nähe und Nahrung braucht, die ausschließlich seine Mutter bieten kann!?

Auch viele Mütter berichten von der Sorge, die Stillbeziehung zu ihrem Kind beenden zu müssen, um eine erfolgreiche Eingewöhnung zu ermöglichen, oder verheimlichen gar, dass ihr Kind noch gestillt wird, aus Sorge, ihr Kind abstillen zu müssen.

Bedenken auf beiden Seiten der Bildungspartner*innenschaft, die den Start in das Abenteuer Tagesbetreuung für alle Beteiligten überschatten können.

Genau damit wollen wir uns in diesem Seminar beschäftigen:

Wir widmen uns zuerst einem kurzen Einblick zu Hardfacts, Ammenmärchen und dem aktuellen, wissenschaftlichen Forschungsstand bezüglich Stillen. Was ist denn nun wirklich dran an diesem Stillthema? Was ist Fakt und was ist nur Mythos?

Mit diesem Wissen wollen wir uns danach den Alltag in der Tagesbetreuung anschauen. Wie können wir Eltern und uns selbst die Sorge nehmen, nicht allen Bedürfnissen eines Stillkinds gerecht werden zu können?

Wir besprechen konkrete Überlegungen für eine sanfte Eingewöhnung, den Betreuungsalltag eines Stillkinds, sowie Tipps und Tricks für eine partnerschaftliche Elternarbeit.

Referentin: Denise Winkler, BSc.

Elementarpädagogin, Biologin, dipl. Familienbegleiterin, zertif. Stillberaterin AFS,
Babyschwimmkurs- und Babymassagekursleiterin

zertif. Geschwisterkursleiterin | Geprüfte und zertifizierte Trageberaterin |

zertif. Stoffwindelberaterin | Nordic Walking Basic Instructor

die Winklerei- Familienwerkstatt

Familienbegleitung und Fachvorträge

Kontakt: hallo@diewinklerei.at

MIMIMIMI, MOMOMOMO, MUMUMUMU

Mit Kindern **MO**rgens stimmlich **MU**nter werden

Termin: 6. Juni 2024

15.00-18.15 Uhr (4 Unterrichtseinheiten)

Ort: Wehrgasse 26, 1050 Wien

Mit Kindern den Klang(körper) Stimme und Stimmhygiene lustvoll erleben

In diesem Seminar geht es um unser wertvollstes und täglich sehr beanspruchtes "Arbeitsgerät": unsere Stimme! Sie ist unser tägliches Werkzeug, unser Instrument und unser Klangkörper.

Wir beschäftigen uns mit Stimmarbeit, Stimmexperimenten und Stimmhygiene und lernen Methoden kennen, wie wir uns MIT DEN KINDERN für den Arbeitstag „einstimmen“ können.

Referentin: DSP Karin Stifter

Musik- und Sozialpädagogin, Pikler- Pädagogin i. A., Reformpädagogin,
musik- und bewegungspädagogische Projektarbeit, Sprachförderkraft
PädagogInnen Fortbildungen (Stadt Wien Kindergärten, Kinderfreunde, KIWI, Volkshilfe, NÖ
Kindergärten, pädagogische Hochschulen in Österreich,...)

Leiterin der Spielwerkstatt Musik (Kindermusikkurse), freiberufliche Sängerin

www.spielwerkstattmusik.net

Responsive Handling

Termin: 14. November 2024

15.00-18.15 Uhr (4 Unterrichtseinheiten)

Ort: Wehrgasse 26, 1050 Wien

Keine Frage... wenn wir mit Kindern arbeiten, ist unser zentrales Thema: Das Wohlbefinden, die seelische und körperliche Zufriedenheit der Kinder und auch unsere Eigene.

Das professionelle Berühren und Bewegen von Kinder im Alltag wird in diesem Kurs thematisiert und Erfahrungen werden ausgetauscht, um uns diese im Alltag wieder bewusst zu machen. Wir reflektieren gemeinsam, was Berührungen und Worte beim Gegenüber auslösen können und wie wir unseren routinierten Alltag wieder bewusst erleben und gestalten können.

Themen in dem Kurs, sind unter anderen:

- Berührungs- und Bewegungsdialoge mit Kindern
z.B. beim Tragen, Wickeln, An- und Ausziehen, beim Trösten, Nase putzen, etc.
- Achtsam und responsive Sprechen
- Compliance der Kinder: Kinder mitwirken und beteiligen lassen, um Übergriffe zu vermeiden
- Körperbewusstsein der Kinder fördern und bewusstmachen, ganz nach dem Motto:
Mein Körper gehört mir.

Wenn wir uns Responsive Handling bewusstgemacht haben, lernen wir auch unseren Körper wieder bewusster wahrzunehmen: Was brauche ich heute, was lasse ich zu, wo ziehe ich meine Grenze.

Referentin: Mag. Irene Herfert-Dumser

Dipl. Kindergartenpädagogin, Dipl. Kräuterpädagogin, Dipl. Ernährungspädagogin, Dipl. Freizeitpädagogin www.hedu-unddu.at